



COPD-Behandlung per App: DKV und Kaia Health erweitern Kooperation

Michael Fiedler

Die DKV und Kaia Health bieten COPD-Patienten nun eine digitale Therapie-App an. Damit setzen beide Partner auf evidenzbasierte Übungen, KI-gestütztes Feedback und eine niedrighschwellige Versorgungsergänzung im häuslichen Umfeld.

Die App richtet sich an Menschen mit chronisch obstruktiver Lungenerkrankung (COPD) und soll das Selbstmanagement der Erkrankung unterstützen. Das Angebot umfasst Atem- und Entspannungsübungen, Wissensinhalte sowie Bewegungsprogramme, die individuell an den Nutzer angepasst werden. Ein zentrales Element ist ein KI-basierter Bewegungscoach, der die Ausführung in Echtzeit korrigiert und Feedback gibt. Damit soll insbesondere stark eingeschränkten Patienten ein Anreiz gegeben werden, aktiv zu bleiben und den Krankheitsverlauf positiv zu beeinflussen. Die Anwendung ist ein CE-zertifiziertes Medizinprodukt und erfüllt hohe Datenschutzstandards.

„Die neue App für Versicherte mit einer chronischen Lungenerkrankung ist eine konsequente Weiterentwicklung unserer digitalen Gesundheitsprogramme“, erklärt Christoph Klawunn, Vorstandsmitglied der DKV. Das Ziel sei es, klassische Behandlungsmöglichkeiten um digitale Lösungen zu ergänzen.

Auch Arabella Grandel, Head of Europe bei Kaia Health, sieht in der erweiterten Partnerschaft einen wichtigen Schritt:

„Gemeinsam verfolgen wir das Ziel, die Versorgungslage in Deutschland mit Hilfe innovativer Ansätze nachhaltig zu verbessern.“

Mit „Kaia COPD“ entsteht ein flächendeckendes, digitales Angebot, das den Alltag von COPD-Patienten erleichtern und eine leitliniengerechte Trainingstherapie ins häusliche Umfeld integrieren soll.

Versicherungs- und Finanznachrichten

expertenReport



<https://www.experten.de/id/4946005/COPD-Behandlung-per-App-DKV-und-Kaia-Health-erweitern-Kooperation/>